

INKREMENTIER-/DEKREMENTIER - TASTEN

Mit diesen beiden Tasten kann man sich zwischen den Masken einer Schleife bewegen.

Mit diesen beiden Tasten können nachdem die Enter-Taste gedrückt wurde, die Parameterwerte eingegeben werden.

1) Besteht eine Schleife aus den Masken 1, 2, 3, 4 und 5 und wird die Maske 1 angezeigt, beginnt nach mehrmaligem Drücken der Inkrementier-Taste das Abspulen der Masken in der Reihenfolge 1, 2, 3, 4, 5, 1 usw.

Wird die Dekrementier-Taste mehrmals gedrückt, beginnt der Maskendurchlauf in der Folge 1, 5, 4, 3, 2, 1 usw.

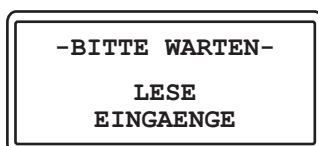
2) Wird nun nach dem obigen Beispiel die Maske 3 angezeigt und dann die Enter-Taste gedrückt, springt der Cursor von Position 0,0 auf das numerische Feld. Wird die Inkrementier-Taste gedrückt, erhöht sich die Nummer. Wird die Dekrementier-Taste gedrückt, verringert sich der Nummernwert.

ENTER - TASTE

Mit dieser Taste können Größen eingegeben werden (mit den Inkrementier- und Dekrementier-Tasten). Mit dieser Taste werden auch die Daten nach dem Eingeben bestätigt.

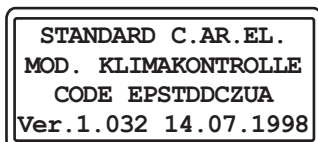
Wenn zum Beispiel eine Maske mit der Meldung "Temperatur-Sollwert eingeben" angezeigt wird, springt der Cursor bei Drücken der Enter-Taste von der Position 0,0 auf das numerische Feld, in dem eine Ziffer wie 020.0 (20°C) angezeigt wird.

Mit der Inkrementier- oder Dekrementier-Taste kann dieser Wert geändert werden. Wird die Enter-Taste erneut gedrückt, kehrt der Cursor in Position 0,0 zurück, gleichzeitig wird der geänderte Wert gespeichert.

4 - MASKENBAUM**START**

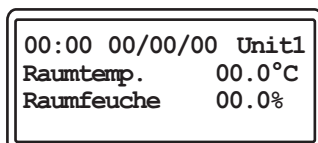
Diese Meldung erscheint beim Einschalten von EMIplus, sie wird ca. 5 Sekunden lang angezeigt, sie fordert zum Warten auf, weil die Maschine mit der Initialisierung begonnen hat.

info

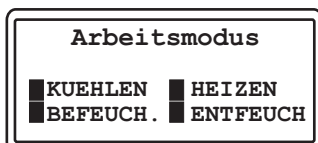
INFO - TASTE - M_VERSION

Aktuelle Software_Version

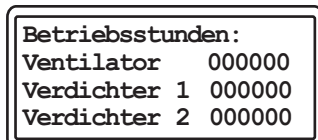
menu

MENÜ - TASTE - MAIN_MASK

Zeigt die aktuellen Temperatur- und Feuchtigkeitswerte, die Zahl der Einheiten und den Maschinenstatus an.

WORK_MODE

Zeigt die aktuelle Betriebsart an. Das kleine schwarze Quadrat zeigt an, dass diese spezielle Funktion jetzt aktiviert ist.

**WARTUNGS-TASTE - M_VIS TIMER1**

Zeigt die Betriebsstunden der Geräte an.

M_MAINT_PASS

Wartungspasswort Eingeben: 0000 Passwort richtig!
--

M_SEL_TIMER1

Betriebsstundenzaehler Ventilator: Grenzwert: 000x1000 Ruecksetzen: N 000000

Eingeben der vorgesehenen Ventilator-Betriebsstundenschwelle vor einer Wartung.

M_SEL_TIMER2

Betriebsstundenzaehler Verdichter 1 Grenzwert: 000x1000 Ruecksetzen: N 000000
--

Eingeben der vorgesehenen Verdichter-Betriebsstundenschwelle vor einer Wartung.

M_SEL_TIMER3

Betriebsstundenzaehler Verdichter 2 Grenzwert: 000x1000 Ruecksetzen: N 000000
--

Eingeben der vorgesehenen Verdichter-Betriebsstundenschwelle vor einer Wartung.

M_CALIBRATION1

Feuhlerkalibrierung: Raumtemp: 0.0°C Zulufttemp: 0.0°C Wasseraus.: 0.0°C

Einstellfenster 1 für die Fühler

M_CALIBRATION2

Feuhlerkalibrierung: Wasserein.: 0.0°C Raumfeuchte: 0.0%
--

Einstellfenster 2 für die Fühler.

M_MANUAL1

Handbetrieb: Ventilator: N Energiesparen: N

Manuelle Aktivierung der Einrichtungen.

M_MANUAL2

Handbetrieb: Entfeuchten N Befeuchten N

Manuelle Aktivierung der Einrichtungen.

M_MANUAL3

Handbetrieb: 3Punkt-Kuehlventil oeffen. N 3Punkt-Kuehlventil schl. N
--

Manuelle Aktivierung der Einrichtungen.

M_MANUAL4

Handbetrieb:	
Leistungsstufe 1	N
Leistungsstufe 2	N

Manuelle Aktivierung der Einrichtungen.

M_MANUAL5

Handbetrieb:	
3Punkt-Heizventil oeffn.	N
3Punkt-Heizventil schl.	N

Manuelle Aktivierung der Einrichtungen.

M_MANUAL6

Handbetrieb:	
Kuehlventil N	00.0

Manuelle Aktivierung der Einrichtungen.

M_DISABLE_HUMID

Interner Befeuchter:	
Befeucht.sperrn	N
Handauslassen	N
(120 Sekunden Pause)	

Deaktivierung des integrierten Befeuchters.Abluss-Aktivierung von Hand (max 120 sec).

**DRUCKER-TASTE - M_PRINTER**

Betrieb mit Drucker	
zyklisch.Druck:	000 h
sofort.Druck des	
Reports:	N

Zeitintervall für zyklischen Druck. Aktivierung/Zwangsausdruck

**I/O-TASTE - M_SYNOPTIC1**

Analoge Eingaenge	
Raumtemp.	00.0°C
Zulufttemp.	00.0°C
Raumfeuchte:	00.0%

Zeigt den Status der Ein- und Ausgaben an.
Sie werden mit der I/O-Taste angezeigt.**M_SYNOPTIC2**

Analoge Eingaenge	
Wasserein.	00.0°C
Wasseraus.	00.0°C

Zeigt den Status der Ein- und Ausgaben an.
Sie werden mit der I/O-Taste angezeigt.**M_SYNOPTIC3**

Digitale Eingaenge	
Z= zu	O= offen
01:CCCCC	06:CCCCC
11:CC	

Zeigt den Status der Ein- und Ausgaben an.
Sie werden mit der I/O-Taste angezeigt**M_SYNOPTIC4**

Analoge Ausgaenge	
Kuehlventil:	00.0 V
Heizventil:	00.0 V

Zeigt den Status der Ein- und Ausgaben an.
Sie werden mit der I/O-Taste angezeigt

M_SYNOPTIC5

```
Digitale Ausgaenge
O= offen  Z= Zu
01:000   04:000
07:000   10:00
```

Zeigt den Status der Ein- und Ausgaben an.
Sie werden mit der I/O-Taste angezeigt.

M_SYNOPTIC6

```
Befeuchter
Befeuchten:  OFF
Fuellen:     OFF
Auslassen:   OFF
```

Zeigt den Status der Ein- und Ausgaben an.
Sie werden mit der I/O-Taste angezeigt.

M_SYNOPTIC7

```
Befeuchter
Iststrom    000.00A
Sollstrom   000.00A
Nennstrom   000.00A
```

Stromaufnahme des Befeuchters.
Zu haltender Strom.
Vom Zylinder max zulässiger Strom.

M_SYNOPTIC8

```
Befeuchter
Fuellstand:  offen
Leitfaehig. 0000uS/cm
```

Stromaufnahme des Befeuchters.
Zu haltender Strom.
Vom Zylinder max zulässiger Strom.

M_SYNOPTIC9

```
Befeuchter
Zylinder verbr.  N
Modus           -----
Status          -----
```

Stromaufnahme des Befeuchters.
Zu haltender Strom.
Vom Zylinder max zulässiger Strom.



UHRZEIT-TASTE - M_REG_CLOCK

```
Uhrzeit und Datum
einstellen
Zeit      00:00
Datum    00/00/00
```

Einstellen der internen Uhrzeit (die Uhrzeitkarte muss montiert werden).

M_CLOCK_PASS

```
Zeitzonepasswort
eingeben
          0000
Passwort richtig!
```

M_DAILY_TEMP

```
Taegliche Zeitzone
mit Sollwertversch.
fuer Temperatur:  N
```

Freigabe des Automatikbetriebs mit Variation des Temperatur-Sollwerts

M_DAILY1_TEMP

```
Temperatur
Taegliche Zone  1
Startzeit      00:00
Sollwert       00.0°C
```

Setzen des Zeitintervalls Nr. 1. Gesetzt wird der Zeitpunkt für den Zeitintervall-Anfang und der entsprechende Temperatur-Sollwert. Das Zeitintervall-Ende ist der Anfang des folgenden Zeitintervalls

M_DAILY2_TEMP

Temperatur	
taegliche Zone n.2	
Startzeit	00:00
Sollwert	00.0°C

Setzen des Zeitintervalls Nr. 2. Gesetzt wird der Zeitpunkt für den Zeitintervall-Anfang und der entsprechende Temperatur-Sollwert. Das Zeitintervall-Ende ist der Anfang des folgenden Zeitintervalls

M_DAILY3_TEMP

Temperatur	
taegliche Zone n.3	
Startzeit	00:00
Sollwert	00.0°C

Setzen des Zeitintervalls Nr. 3. Gesetzt wird der Zeitpunkt für den Zeitintervall-Anfang und der entsprechende Temperatur-Sollwert. Das Zeitintervall-Ende ist der Anfang des folgenden Zeitintervalls.

M_DAILY4_TEMP

Temperatur	
taegliche Zone n.4	
Startzeit	00:00
Sollwert	00.0°C

Setzen des Zeitintervalls Nr. 4. Gesetzt wird der Zeitpunkt für den Zeitintervall-Anfang und der entsprechende Temperatur-Sollwert. Das Zeitintervall-Ende ist der Anfang des folgenden Zeitintervalls

M_DAILY_HUMID

Taegliche Zeitzonen mit Sollwertversch. fuer Feuchte N	
--	--

Freigabe des Automatik-Betriebs mit Variation des Feuchtigkeits-Sollwertes.

M_DAILY_HUMID1

Feuchtigkeit	
taegliche Zone n.1	
Startzeit	00:00
Sollwert	00.0°C

Setzen des Zeitintervalls Nr. 1. Gesetzt wird der Zeitpunkt für den Zeitintervall-Anfang und der entsprechende Feuchtigkeits-Sollwert. Das Zeitintervall-Ende ist der Anfang des folgenden Zeitintervalls

M_DAILY_HUMID2

Feuchtigkeit	
taegliche Zone n.2	
Startzeit	00:00
Sollwert	00.0°C

Setzen des Zeitintervalls Nr. 2 Gesetzt wird der Zeitpunkt für den Zeitintervall-Anfang und der entsprechende Feuchtigkeits-Sollwert. Das Zeitintervall-Ende ist der Anfang des folgenden Zeitintervalls

M_DAILY_HUMID3

Feuchtigkeit	
taegliche Zone n.3	
Startzeit	00:00
Sollwert	00.0°C

Setzen des Zeitintervalls Nr. 3 Gesetzt wird der Zeitpunkt für den Zeitintervall-Anfang und der entsprechende Feuchtigkeits-Sollwert. Das Zeitintervall-Ende ist der Anfang des folgenden Zeitintervalls

M_DAILY_HUMID4

Feuchtigkeit	
taegliche Zone n.4	
Startzeit	00:00
Sollwert	00.0°C

Setzen des Zeitintervalls Nr. 4 Gesetzt wird der Zeitpunkt für den Zeitintervall-Anfang und der entsprechende Feuchtigkeits-Sollwert. Das Zeitintervall-Ende ist der Anfang des folgenden Zeitintervalls



SET-TASTE - M_CALC_SETP

Aktuelle Sollwerte:	
Temperatur	00.0°C
Feuchte	000.0%

Zeigt die aktiven Sollwerte an (falls die Funktionen Zeitintervalle und Temperatur- und Feuchtigkeitsausgleich aktiviert sind).

M_SELECT_SETP

Sollwerte	
Temperatur	00.0°C
Feuchte	000.0%

Sollwerte ändern.

Die Werte müssen innerhalb der in den Masken M_PARAM_USERx gesetzten Grenzwerte liegen.

prog.

PROG-TASTE - M_SERV_PASS

Servicepasswort eingeben:	
	0000
Passwort ist richtig!	

M_PARAM_USER1

Temperatursollwert Grenzen	
Minimum	00.0°C
Maximum	00.0°C

Setzen der Temperatur-Sollwertgrenzen.

M_PARAM_USER2

Feuchtesollwert Grenzen	
Minimum	00.0°C
Maximum	00.0°C

Setzen der Feuchtigkeits-Sollwertgrenzen.

M_PARAM_USER3

Temperatur Band	
Band	00.0°C
Neutralzone	00.0°C

Setzen des proportionalen Bandes und der neutralen Bereiche für die Temperaturregulierung.

M_PARAM_USER4

Feuchtigkeit Band	
Band	00.0%
Produktion	00.0kg/h

Proportionales Feuchtigkeitsband. Max. Produktion eingestellt.

M_PARAM_USER5

Automatikstart nach Spannungsausfall: N	
Dig. Kontakt EIN/AUS freigeben: N	

Freigabe automatischer Start nach Spannungsabfall.

Freigabe/Deaktivierung der On/Off Fernbedienung (über Digitaleingabe).

M_PARAM_USER6

Energiesparen Grenze	
Grenze	00.0

Setzen der Offset-Energiesparen-Parameter.

M_PARAM_USER7

Kompensation freigeben: N	
---------------------------	--

Freigabe der Temperatur-Sollwertausgleichung.

M_PARAM_USER8

Kompensation:	
Sollwert	00.0°C
Band	00.0°C
Offset	00.0°C

Ausgleichs-Parameter.

M_PARAM_USER9

Raumtemperatur-Alarm:	
Grenzen unten	00.0°C
Grenzen oben	00.0°C

Werte, die den Temperaturbereich begrenzen.
 Vom Temperatur-Sollwert abzuziehender Wert.
 Zum Temperatur-Sollwert zuzurechnender Wert.

M_PARAM_USER10

Raumfeuchtigkeit Alarmer:	
Grenze unten	000.0%
Grenze oben	000.0%

Für die Feuchtigkeit wie oben.

M_PARAM_USER11

Temp.-Schwellen-Alarm	
Temp.Wasserauslass	
Alarmgrenzen	
unten	00.0°C
oben	00.0°C

Grenzwerte für die Wasseraustritt-Temperatur.

M_PARAM_USER12

Ident-Nummer fuer Leittechnik mit seriellem Netz: 000	
---	--

Adresse zum seriellen Anschluss an einen externen Überwacher.

M_PARAM_USER13

Neues Servicepasswort eingeben	
	0000

Neues Passwort eingeben.

menu **MENÜ+PROG-TASTE - M_MANUF_PASS**

+
prog.

Herstellenpasswort Eingeben	
	0000
Passwort richtig!	

M_MANUF_MENU

Anlagenkonfiguration
Anlagenparameter
Timing
Initialisierung

Untermenü des Herstellerzweiges.
 Um den gewünschten Punkte zu wählen, schiebt man den Pfeil nach unten und wählt mit ENTER.

M_MANUF_CONF1

Uhrzeitkarte	N
Drucker	N
Leittechnik	N

Die in der Maschine vorhandenen Einrichtungen werden freigegeben

M_MANUF_CONF2

Zulufttemperatur	
Fuehler vorhanden	N
Wasserauslass Temp.	
Fuehler vorhanden	N

Die in der Maschine vorhandenen Einrichtungen werden freigegeben.

M_MANUF_CONF3

Aussenlufttemperatur	
Fuehler vorhanden	N
Wassereinlass Temp.	
Fuehler vorhanden	N

Die in der Maschine vorhandenen Einrichtungen werden freigegeben.

M_MANUF_CONF4

Raumfeuchtigkeit	
Fuehler vorhanden	N
Interner Befeuchter	
vorhanden	N

Die in der Maschine vorhandenen Einrichtungen werden freigegeben.

M_MANUF_CONF5

Energiesparen	N
Anzahl Heizungen	0
Anzahl Verdichter	0
Leistungsstufen	N

Die in der Maschine vorhandenen Einrichtungen werden freigegeben.

M_MANUF_CONF6

0/10V Kuehlventil	N
0/10 Heizventil	N
3PKT Kuehlen	N

Die in der Maschine vorhandenen Einrichtungen werden freigegeben.

M_MANUF_CONF7

Konfiguration der	
Einheit:	
AUTO SEQUENZ	

Einheit in Rotation oder einzelfunktionierende Einheit wählen

M_MANUF_PARAM1

Ventilverdichter mit	
energiesparen	N

Ist mindestens ein Verdichter installiert, wird in diesem Fenster spezifiziert, ob das Ventil in Energiesparen mit den Verdichtern arbeiten soll.

M_MANUF_PARAM2

Verdichterrotation	N
Entfeuchten mit	
Verdichter	0
Logik Leistung	N.C.
Regelung	P

Bei Installation von zwei Verdichtern, Betrieb mit Rotation der Verdichter, Anzahl Verdichter für die Entfeuchtung, Drosselungs-Logik: normalerweise geschlossen oder normalerweise geöffnet. Proportionale Regulierung (P) oder proportionale und integrierte Regelung (P+I).

M_MANUF_PARAM3

Logik	
Entfeuchten	N.A.

Logik des Entfeuchterrelais.

M_MANUF_PARAM4

Stufe Verdichter 1 ohne Energiesparen	
Position	000.0%
Hysterese	000.0%

Position der Stufen gegenüber des proportionalen Bandes.

M_MANUF_PARAM5

Stufe Verdichter 2 ohne Energiesparen	
Position	000.0%
Hysterese	000.0%

Position der Stufen gegenüber des proportionalen Bandes.

M_MANUF_PARAM6

Leistungsstufe 1 ohne Energiesparen	
Position	000.0%
Hysterese	000.0%

Position der Stufen gegenüber des proportionalen Bandes.

M_MANUF_PARAM7

Leistungsstufe 2 ohne Energiesparen	
Position	000.0%
Hysterese	000.0%

Position der Stufen gegenüber des proportionalen Bandes.

M_MANUF_PARAM8

Stufe Verdichter 1 mit Energiesparen	
Position	000.0%
Hysterese	000.0%

Parameter für die Position der Stufen der Verdichter und Drosselungen mit Energiesparen.
Siehe "Einheit mit einem Verdichter in Energiesparen".**M_MANUF_PARAM9**

Stufe Verdichter 2 mit Energiesparen	
Position	000.0%
Hysterese	000.0%

Parameter für die Position der Stufen der Verdichter und Drosselungen mit Energiesparen.
Siehe "Einheit mit einem Verdichter in Energiesparen".**M_MANUF_PARAM10**

Leistungsstufe 1 mit Energiesparen	
Position	000.0%
Hysterese	000.0%

Parameter für die Position der Stufen der Verdichter und Drosselungen mit Energiesparen.
Siehe "Einheit mit einem Verdichter in Energiesparen".**M_MANUF_PARAM11**

Leistungsstufe 2 mit Energiesparen	
Position	000.0%
Hysterese	000.0%

Parameter für die Position der Stufen der Verdichter und Drosselungen mit Energiesparen.
Siehe "Einheit mit einem Verdichter in Energiesparen".**M_MANUF_PARAM12**

Stufe Heizung	1
Position	000.0%
Hysterese	000.0%

Setzen der Stufe für Heizen mit Widerstand.

M_MANUF_PARAM13

Stufe Heizung	2
Position	000.0%
Hysterese	000.0%

Setzen der Stufe für Heizen mit Widerstand

M_MANUF_PARAM14

Stufe Heizungen binaere Regelung	
Position	000.0%
Hysterese	000.0%

Setzen der Stufe für Heizen mit Widerstand.

M_MANUF_PARAM15

3PKT Kuehlventil	
Anfang	000.0%
Ende	000.0%

Einstellparameter für das modulierende Kühlungsventil Typ 0/10V.

M_MANUF_PARAM16

3PKT-Heizventil:	
Anfang	000.0%
Ende	000.0%

Einstellparameter für das modulierende Kühlungsventil Typ 0/10V.

M_MANUF_PARAM17

Stetiges Kuehlventil	
Anfang	000.0%
Ende	000.0%

Einstellparameter für das modulierende Dreipunkt-Ventil.

M_MANUF_PARAM18

Stetiges Heizventil	
Anfang	000.0%
Ende	000.0%

Einstellparameter für das modulierende Dreipunkt-Ventil.

M_MANUF_PARAM19

Befeuchtungsstufe	
Position	000.0%
Hysterese	000.0%

Einstellen der Befeuchterstufe.

M_MANUF_PARAM20

Entfeuchtungsstufe	
Position	000.0%
Hysterese	000.0%

Einstellen der Befeuchterstufe

M_MANUF_PARAM21

Niedrigtemperatur Entfeuchtungsgrenze	
Position	000.0%
Hysterese	000.0%

Stufe für Entfeuchtungsstop.

M_MANUF_PARAM22

Uebertemperatur	
Entfeuchtungsgrenze	
Position	000.0%
Hysterese	000.0%

Stufe für Entfeuchtungsstop.

M_MANUF_PARAM23

Nennleistung	00 kg/h
Spannung	000 V
Phasenzahl	0
TAM Modell:	050

Identifikationsparameter für den Befeuchtertyp.

M_MANUF_PARAM24

Auslassen ohne	
Spannung	N
Parameter C0	0000
Parameter C1	0000

Freigabe des Auslass ohne Spannung.

PARAMETER CAREL 0 (siehe Kapitel)
PARAMETER CAREL 1

M_MANUF_PARAM25

Anzahl Einheiten	0
Reset Sequenz	0

Wahl der Einheiten am Netz in Rotationsbetrieb.

Rotations-Verteilung.

M_MANUF_PARAM26

Wahl Stunde Minute	
STUNDE	
Rotations Typ	
NORMAL	

Rotationswahl in Stunden (normal) oder in Minuten (Test).

Die Rotation kann zyklisch sein (1, 2, 3, 1, 2....) oder sie richtet sich nach der Einheit mit der höchsten Betriebsstundenzahl.

M_MANUF_PARAM27

Test Uebergangs	
intervall: 00 Min	
Uebergangsintervall:	
000 Std	

Wahl der Minutenzahl für Rotationstest.

Wahl der Rotationsstunden.

M_MANUF_TIME1

Einschaltverzoege.	
Ventilator 000 Sek	
Ausschaltverzoege.	
Ventilator 000 Sek	

Ventilatoreinschaltverzögerung.

Ventilatorausschaltungsverzögerung.

M_MANUF_TIME2

Integrationszeit (nur	
P+I) 0000 Sek	
3PKT-Ventil	
Laufzeit 0000 Sek	

Konstante für die Überwachung der Proportional- und Integraltemperatur.

Konstante für die Überwachung der Proportional- und Integraltemperatur.

M_MANUF_TIME3

Alarmverzoeigerung	
Niederdruck: 0000 Sek	
Alarmverzoeigerung	
Fuehlerbruch 0000 Sek	

Alarmverzögerung Niederdruck. Beginnt mit Anlauf des Verdichters.

Alarmverzögerung hohe/niedrige Feuchtigkeit.

M_MANUF_TIME4

```
Alarmverzögerung
Luftstrom
                0000 Sek
```

Erfassungsverzögerung Luftstromregler.

M_MANUF_TIME5

```
Minimale Pausenzeit
Verdichter 0000 Sek
Minimale Laufzeit
Verdichter 0000 Sek
```

Timing der Verdichter.

M_MANUF_TIME6

```
Verzoeg. gleicher
Verdichter: 0000 Sek
Verzoeg. verschied.
Verdichter 0000 Sek
```

Timing der Verdichter.

M_MANUF_TIME7

```
Leistungsstufen
Startverzoege 0000 Sek
Heizstufen
Startverzoege 0000 Sek
```

Timing der Widerstände.

M_DEFAULT

```
Fuer Herstellerwerte
ENTER druecken

        BITTE WARTEN
```

Die Fabrikwerte werden in den Speicher geladen.
Siehe Tabelle "Programmierbare Set".

M_PASS_MANUF

```
Neues Hersteller-
passwort eingeben
                0000
```

5 - ALARME

Die Alarmsituation wird in den Masken mit den Buchstaben "AL" in der rechten oberen Ecke des Displays angezeigt, sie gibt die Anzeige der Masken mit den Mitteilungen über die aufgetretenen Störungen frei.

Jeder Alarm wird gemeldet:

- akustisch durch den Summers in der Relaiskarte EMIplus;
- sichtbar durch Leuchten der LED der ALARM-Taste (Alarme).

Es besteht die Möglichkeit, eine Meldung über einen aufgetretenen Alarm durch Drücken der ALARM-Taste aufrufen. Zum Rücksetzen der Alarme muss, wenn ein Alarmfenster angezeigt ist, die ALARM-Taste gedrückt werden.

Die Alarme sind in drei Kategorien unterteilt:

	LED-Meldung	Fenstermeldung	Fernmeldung	Abschalten der Einheit	Abschalten der Einrichtung
Schwere Alarme	ja	ja	ja	ja	ja
Einrichtung Alarme	ja	ja	ja	nein	ja
Meldung Alarme	ja	ja	ja	nein	nein

AL_1

AL01 00:00 00/00/00
 Verdichter 1
 Allgemeiner Alarm

Hochdruck- oder Temperaturalarm für Verdichter Nr. 1.

AL_2

AL02 00:00 00/00/00
 Verdichter 2
 Allgemeiner Alarm

Hochdruck- oder Temperaturalarm für Verdichter Nr. 2

AL_3

AL03 00:00 00/00/00
 Niederdruckschalter
 Kreis 1

AL_4

AL04 00:00 00/00/00
 Niederdruckschalter
 Kreis 2

AL_5

AL05 00:00 00/00/00
 LUFTSTROMWAECHTER
 ERNSTER ALARM
 ANLAGE AUS

AL_6

AL06 00:00 00/00/00
 VENTILATOR UBERLAST
 ERNSTER ALARM ANLAGE
 AUS

AL_7

AL07 00:00 00/00/00
 Ueberlast Heizung 1

AL_8

AL08 00:00 00/00/00
Ueberlast Heizung 1

AL_9

AL09 00:00 00/00/00
FEUER ODER RAUCH
ERNSTER ALARM ANLAGE
AUS

AL_10

AL10 00:00 00/00/00
LUFTFILTER ERNSTER
ALARM ANLAGE AUS

AL_11

AL11 00:00 00/00/00
Alarm Raumtemperatur
zu hoch

AL_12

AL12 00:00 00/00/00
Alarm Raumtemperatur
zu niedrig

AL_13

AL13 00:00 00/00/00
Alarm
Raumfeuchtigkeit zu
hoch

AL_14

AL14 00:00 00/00/00
Alarm
Raumfeuchtigkeit zu
niedrig

AL_15

AL15 00:00 00/00/00
Alarm Wasserauslass
Temp. zu hoch

AL_16

AL16 00:00 00/00/00
Alarm Wasserauslass
Temp. zu niedrig

AL_17

AL17 00:00 00/00/00
Alarm Verdichter 1
Betriebsstunden

Die im Wartungszweig gesetzte Schwelle der Betriebsstunden ist überschritten.

AL_18

AL18 00:00 00/00/00
Alarm Verdichter 2
Betriebsstunden

Die im Wartungszweig gesetzte Schwelle der Betriebsstunden ist überschritten.

AL_19

AL19 00:00 00/00/00
Alarm Ventilator
Betriebsstunden

Die im Wartungszweig gesetzte Schwelle der Betriebsstunden ist überschritten.

AL_20

AL20 00:00 00/00/00
Fuehler Raumtemp.
nicht angeschlossen
oder fehlerhaft

AL_21

AL21 00:00 00/00/00
Wasseraus.temp.fuehl
nicht angeschlossen
oder fehlerhaft

AL_22

AL22 00:00 00/00/00
Wasserein temp. fuehl
nicht angeschlossen
oder fehlerhaft

AL_23

AL23 00:00 00/00/00
Zulufttemp. fuehler
nicht angeschlossen
oder fehlerhaft

AL_24

AL24 00:00 00/00/00
Raumfeuchtefuehler
nicht angeschlossen
oder fehlerhaft

AL_25

AL25 00:00 00/00/00
Alarm E06
Ueberstrom im
Befeuchter

AL_26

AL26 00:00 00/00/00
Alarm E09
Wassermangel im
Befeuchter

AL_27

AL27 00:00 00/00/00
Alarm E10
Strommangel im
Befeuchter

AL_28

AL28 00:00 00/00/00
Uhrenkarte nicht
angeschlossen oder
fehlerhaft

AL_29

AL29 00:00 0/00/00
EEPROMFEHLER
Wartung anrufen